

Gliederung Sachberichte (Zwischenbericht und Abschlussbericht)

Richtlinie des Ministeriums für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung klimaschonender Wertschöpfungsketten

Grundsätzliches Sachberichte

Im Sachbericht als Bestandteil des Zwischennachweises (**Zwischenbericht**) ist eine Darstellung der durchgeführten Maßnahme vorzunehmen sowie der weitere Maßnahmenverlauf zu beurteilen, z. B. Erfolg und Auswirkungen der Maßnahme, etwaige Abweichungen von den dem Bescheid zugrunde liegenden Planungen, Erläuterungen zu den wichtigsten Positionen des zahlenmäßigen Nachweises, Erläuterungen zur Notwendigkeit und Angemessenheit der geleisteten Arbeit.

Im Sachbericht als Bestandteil des Verwendungsnachweises (**Abschlussbericht**) ist eine Darstellung der durchgeführten Maßnahme vorzunehmen, z. B. Erfolg und Auswirkungen der Maßnahme, etwaige Abweichungen von den dem Bescheid zugrunde liegenden Planungen, Erläuterungen zu den wichtigsten Ausgaben- und Finanzierungspositionen des zahlenmäßigen Nachweises, Erläuterungen zur Notwendigkeit und Angemessenheit der geleisteten Arbeit.

Formatvorgaben Sachberichte

Schriftart: Arial

Schriftgröße: 11 pt

Zeilenabstand: 1,5

Seitenzahl inkl. Anhang:

- Zwischenbericht max. 6
- Abschlussbericht max. 25

Gliederung Sachberichte

Zwischenbericht (Sachbericht zum Zwischennachweis)

1. Angaben zu den Wertschöpfungskettenentwicklerinnen/Wertschöpfungskettenentwicklern (Name/Vorname)
2. Angaben zu den Akteuren der Wertschöpfungskette im Berichtszeitraum (Name/Unternehmensbezeichnung, Anschrift Sitz/Betriebsstätte)
3. Darstellung des Maßnahmenverlaufes im Berichtszeitraum
 - Darstellung und Erläuterung der wesentlichen Ereignisse
 - Darstellung und Erläuterung der wichtigsten Ergebnisse
 - Vergleich und Erläuterung des tatsächlichen Stands der Maßnahme mit der ursprünglichen bzw. der mit Zustimmung der Bewilligungsstelle geänderten Arbeits-, Zeit- und Ausgabenplanung
 - Einschätzung der Zusammenarbeit im Rahmen der Maßnahme und Vernetzung über die Maßnahme hinaus
 - Erläuterung der Aussichten der Zielerreichung und ggf. absehbarer Änderungen der Zielsetzung der Maßnahme
 - Erläuterung der wichtigsten Positionen des zahlenmäßigen Nachweises

Abschlussbericht (Sachbericht zum Verwendungsnachweis)

1. Angaben zu den Wertschöpfungskettenentwicklerinnen/Wertschöpfungskettenentwicklern (Name/Vorname)
2. Angaben zu den Akteuren der Wertschöpfungskette im Durchführungszeitraum (Name/Unternehmensbezeichnung, Anschrift Sitz/Betriebsstätte)
3. Darstellung der geförderten Maßnahme (Kurzfassung 1500-2000 Zeichen)
4. Darstellung des Maßnahmeverlaufs im Durchführungszeitraum
 - 4.1. Ausgangssituation
Ausgangssituation und Ziele (technischer Stand, an den angeknüpft wurde, Problembeschreibung, konkrete Aufgabenstellung und Projektziele)
 - 4.2. Durchführung
Erläuterung der wesentlichen Ereignisse (Zeitplan mit Arbeitspaketen, Angaben über die Einhaltung der Zeitplanung)
 - 4.3. Ergebnisse
Darstellung und Erläuterung der Ergebnisse, Darstellung und Erläuterung weiterer Erkenntnisse, Vergleich der erzielten Ergebnisse zu den ursprünglichen Zielen inklusive Begründung von Abweichungen, Angaben zu Arbeiten, die zu keiner Lösung geführt haben, Einschätzung der Zusammenarbeit im Rahmen der Maßnahme
 - 4.4. Erreichte Ziele
Im Rahmen der Maßnahme erfolgte die
 - Etablierung einer neuen Wertschöpfungskette
 - Weiterentwicklung einer existierenden WertschöpfungsketteSchaffung neuer Kooperationen/Unternehmen
 - ja Anzahl: _____
 - neinBeitrag zum Klimaschutz bzw. zur Klimaanpassung
 - ja (Mehrfachnennungen möglich)
 - Einsparung von Treibhausgasen
 - Speicherung oder Bindung von Treibhausgasen
 - Schonung von Primärressourcen
 - klimagerechte Produktionsverfahren
 - nein
5. Anschlussfähigkeit und weiterführende Fragestellungen
Erfolgsaussichten, insbesondere der Verwertbarkeit der Ergebnisse – auch konkrete Planungen für die nähere Zukunft zur weiteren Verstetigung der Wertschöpfungskette und Vernetzung über die Maßnahme hinaus, weitergehende Fragestellungen aus den Ergebnissen, die zukünftig bearbeitet werden sollten sowie Möglichkeiten zur Umsetzung dieser weiterführenden Fragestellungen
6. Verbreitung der Ergebnisse
Erfolgte und vorgesehenen Maßnahmen und Publikationen/Veröffentlichungen
7. Verwendung der Zuwendung
Erläuterung der wichtigsten Ausgaben- und Finanzierungspositionen des zahlenmäßigen Nachweises, Erläuterung der Notwendigkeit und Angemessenheit der geleisteten Projektarbeit

Stand: 27.09.2022